

Die CSU-Landesgruppe

Für Bayern in Berlin



www.csu-landesgruppe.de

Die CSU-Landesgruppe

Für Bayern in Berlin





Gerda Hasselfeldt

Vorsitzende der CSU-Landesgruppe
im Deutschen Bundestag



Vorwort der Landesgruppenvorsitzenden Gerda Hasselfeldt

Die CSU-Landesgruppe ist die Stimme Bayerns in Berlin. Die Wählerinnen und Wähler des Freistaates haben uns bei der Bundestagswahl 2013 in jedem der 45 bayerischen Wahlkreise ihr Vertrauen ausgesprochen. Die zweitstärkste CSU-Landesgruppe in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland – insgesamt 56 Abgeordnete – macht sich für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger aus Bayern stark. Wir, die Mitglieder der CSU-Landesgruppe im Deutschen Bundestag, fühlen uns diesem klaren Wählerauftrag verpflichtet. Zugleich bekennen wir uns zu unserer Verantwortung für ganz Deutschland und für ein geeintes, starkes Europa.

Als CSU-Landesgruppe setzen wir uns innerhalb der CDU/CSU-Bundestagsfraktion mit aller Kraft für Deutschlands Zukunft ein. Unser politischer Kurs ist darauf ausgerichtet, auch künftig Arbeit und Wohlstand zu sichern. In den vergangenen Jahren haben wir bereits viel erreicht: In Deutschland haben so viele Menschen Arbeit wie noch nie. Unser Land ist auf eine moderne Infrastruktur sowie auf Innovationen angewiesen. Hier weiter voranzukommen ist eine wichtige Aufgabe dieser

18. Wahlperiode. Das gilt ebenso für die Sicherung unserer Energieversorgung und für die mit der zunehmenden Digitalisierung verbundenen Aufgaben.

Die Menschen können sich auf uns verlassen: Die CSU-Landesgruppe ist der Garant für eine verantwortungsvolle Haushalts- und Finanzpolitik. Gleichermaßen halten wir am Stabilitätskurs in Europa fest.

Fest verankert im christlichen Menschenbild und in den Werten unserer Heimat, arbeiten wir für eine familienfreundliche und allen Generationen zugewandte Gesellschaft. Einen ebenso hohen Stellenwert haben für uns die Bewahrung der Schöpfung, die Stärkung des ländlichen Raums und die Erhaltung unserer unvergleichlichen Kulturlandschaft.

Für all dies steht die CSU-Landesgruppe im Deutschen Bundestag.

Ihre



Mit **56** Abgeordneten stellt
die CSU-Landesgruppe in der
18. Legislaturperiode nicht nur die
zweitstärkste Landesgruppe der
Geschichte, sondern auch
die weiblichste aller Zeiten –
geführt von einer Frau.

3.544

Die Christlich-Soziale Union
gewinnt bei der Bundestags-
wahl 2013 alle **45** Direkt-
mandate in Bayern.



.000 Wählerinnen und
Wähler im Freistaat
schenkten den Kandidaten der
CSU bei der Bundestagswahl ihr
Vertrauen. Damit erreichte die
Christlich-Soziale Union im
Freistaat mehr Erststimmen als
alle anderen im Parlament
vertretenen Parteien zusammen.

Inhalt

Die CSU-Landesgruppe	6
Verlässlich und erfolgreich	
Bayerns Spitze in Berlin	
Experten für alle Bereiche	
Verantwortung für Deutschland	18
Die CSU in der Bundesregierung	
Das Parlament – die Stimme des Souveräns	
Starke Kraft im Parlament	
Im Auftrag der Wähler	24
Eine Woche im Parlament	
Die CSU in den Ausschüssen	
56 Abgeordnete – 45 Direktmandate	30
Die Mitglieder der CSU-Landesgruppe	
 Impressum	 60



Die CSU-Landesgruppe

Verlässlich und erfolgreich

Schon die CSU-Abgeordneten im ersten Deutschen Bundestag standen 1949 vor der entscheidenden Frage: Wie lässt sich der Anspruch der CSU als eigenständige Partei wahren und gleichzeitig größtmögliche politische Durchsetzungskraft entfalten? Die damals gefundene Doppellösung hat sich bis heute bewährt: Unter sich bilden die christlich-sozialen Volksvertreter die CSU-Landesgruppe; gemeinsam mit den Abgeordneten der CDU schließen sie sich zur CDU/CSU-Fraktion zusammen. Damit sichert sich die CSU sowohl ein Höchstmaß an Eigenständigkeit als auch die Gestaltungskraft einer großen, durchsetzungsfähigen Einheit.

Eigenständigkeit und Durchsetzungskraft

Die CSU versteht sich als eine eigenständige Partei mit bayerischer Herkunft, bundesweitem Gestaltungsanspruch und europäischer Zielsetzung. Aus diesem Selbstverständnis heraus vertritt sie nicht nur bayerische Interessen in der Bundespolitik, sondern übernimmt ebenso Verantwortung für ein starkes Europa. Die CSU-Landesgruppe bildet das Scharnier zwischen politischer Verantwortung im Freistaat und in Deutschland. Trotz ihrer freien Entscheidung, nur in Bayern zu Wahlen anzutreten, wurde die CSU bereits zehn Mal drittstärkste politische Kraft im Deutschen Bundestag.

Klare Werte – klarer Kurs

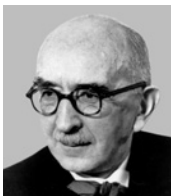
Seit über sechs Jahrzehnten gestalten und prägen die CSU-Bundestagsabgeordneten deutsche Politik. Regelmäßig haben sie die Verantwortung für wichtige Regierungsämter übernommen. An der Seite von Ludwig Erhard setzte sich die CSU-Landesgruppe konsequent für die Soziale Marktwirtschaft ein und hat so die Fundamente für das deutsche Wirtschaftswunder mitgestaltet. Das Eintreten für die Soziale Marktwirtschaft zieht sich bis heute wie ein roter Faden durch die Arbeit der CSU-Landesgruppe.

Heftigen Widerständen von Links galt es in den fünfziger Jahren bei der emotionsgeladenen Debatte über den deutschen Beitritt zur Europäischen Verteidigungsgemeinschaft und zur NATO entgegenzutreten. Das leidenschaftliche Engagement von Franz Josef Strauß hat entscheidend dazu beigetragen, die Bundesrepublik Deutschland fest in der westlichen Staaten- und Wertegemeinschaft zu verankern. Mit der Klage vor dem Bundesverfassungsgericht zum deutsch-deutschen Grundlagenvertrag konnte die Deutsche Frage 1973 nicht nur politisch, sondern auch rechtlich offen gehalten werden – eine wichtige Voraussetzung für die deutsche Wiedervereinigung.

Stabilität, Wachstum und Beschäftigung

Besondere Verantwortung trugen von Anfang an Mitglieder der CSU-Landesgruppe für die deutsche Finanz-, Steuer- und Stabilitätspolitik. Fritz Schäffer schuf die finanzpolitischen Grundlagen für das Aufbauwerk der Nachkriegszeit. In den 1960er-Jahren erarbeitete Franz Josef Strauß eine neue Finanzverfassung und das Stabilitätsgesetz. Theo Waigel stellte sich erfolgreich der finanzpolitischen Herausforderung, die mit der Deutschen Einheit einherging. Er ist außerdem der maßgebliche Architekt der europäischen Gemeinschaftswährung und ihrer Stabilitätsgrundlagen. Damals wie heute tritt die CSU-Landesgruppe für die Einhaltung des europäischen Stabilitäts- und Wachstumspaktes ein. Denn solide Staatsfinanzen bilden das Fundament eines stabilen und starken Euro.

Die Vorsitzenden der CSU-Landesgruppe



Fritz Schäffer
1949–1953



Franz Josef Strauß
1949–1953
1953–1957
1963–1966



Richard Stücklen
1953–1957
1966–1976



Hermann Höcherl
1957–1961



Dr. Werner Dollinger
1961–1962



Dr. Friedrich Zimmermann
1976–1982

Die CSU-Landesgruppe gibt es genauso lange wie den Deutschen Bundestag: Bereits 1949 schlossen sich die christlich-sozialen Abgeordneten aus Bayern zu einer starken Truppe zusammen – damals noch in Bonn. 50 Jahre später wurde Berlin durch den Regierungsumzug zur zweiten Heimat der CSU-Abgeord-

neten. Mehr als 20 Wochen verbringen die Mitglieder der CSU-Landesgruppe pro Jahr in der Bundeshauptstadt. Diese bestehen aus langen Arbeitstagen, geprägt von zahlreichen Gesprächen, Verhandlungen und Sitzungen. Dabei bringen die Abgeordneten die Anliegen, die im Wahlkreis an sie herangetragen wurden, in den politischen Prozess ein. Auch der Austausch mit Entscheidungsträgern aus Wirtschaft, Kultur, Kirche und Wissenschaft wird gepflegt.



Dr. Theo Waigel
1982–1989



Dr. Wolfgang Bötsch
1989–1993



Michael Glos
1993–2005



Dr. Peter Ramsauer
2005–2009



Dr. Hans-Peter Friedrich
2009–2011



Gerda Hasselfeldt
seit 2011

Eine Politik für Wohlstand, Wachstum und Beschäftigung – diese Zielsetzung verfolgt die CSU-Landesgruppe seit dem Regierungswechsel 2005 als Teil der Regierungsfractionen. Nach der Ablösung von Rot-Grün legten die unionsgeführten Bundesregierungen die Grundlage dafür, dass die Zahl der Erwerbslosen – trotz der internationalen Finanz- und Wirtschaftskrise – um zwei Millionen reduziert werden konnte.

Keine andere politische Kraft im Deutschen Bundestag engagiert sich seit jeher so stark für verlässliche Entwicklungsperspektiven der bäuerlichen Landwirtschaft wie die CSU-Landesgruppe. Weitere Schwerpunkte der christlich-sozialen Parlamentsarbeit sind ihr Einsatz für eine moderne Infrastruktur, für die mit der Digitalisierung verbundenen Politikbereiche sowie für die Belange der Inneren Sicherheit. Fragen der nachhaltigen Entwicklung sowie Außen- und Verteidigungspolitik stehen ebenso auf der christlich-sozialen Agenda.

Die Wahrung der Interessen der Vertriebenen ist und bleibt der CSU-Landesgruppe in ihrer parlamentarischen Arbeit eine besondere Verpflichtung. Auch die Aussöhnung der Völker Europas ist eine Konstante in der Arbeit der CSU-Landesgruppe, die sich stets dafür stark machte, dass regionale Interessen auch in der Bundes- sowie der europäischen Politik berücksichtigt werden.

Starke Partner in der Union

Die Fraktionsgemeinschaft mit der CDU war von Anfang an mehr als eine reine Zweckgemeinschaft: Sie basiert auf gemeinsamen Zielsetzungen und Wertgrundlagen der beiden Unionsparteien. Die Fraktionsgemeinschaft verlängert sich nicht automatisch, sondern muss zu Beginn einer jeden Legislaturperiode inhaltlich gefestigt und ausdrücklich erneuert werden. In einem hierzu eigens zu vereinbarenden Vertrag ist unter anderem festgelegt, dass die CSU-Landesgruppe bei Fragen von besonderer Bedeutung in der Fraktion nicht überstimmt werden kann. Der CSU-Landesgruppe steht darüber hinaus in wichtigen Fragen ein eigenständiges Initiativrecht für Anträge und für Gesetzesentwürfe zu.

Wildbad Kreuth und Kloster Banz

Die Klausurtagungen der CSU-Landesgruppe haben eine lange Tradition. Bereits seit 1951 kommen die CSU-Abgeordneten zu dieser Strategiebesprechung zusammen. Seit 1976 findet die Klausurtagung – jedes Jahr im Januar – in Wildbad Kreuth statt. Im Sommer trifft sich die CSU-Landesgruppe zur Klausur im fränkischen Kloster Banz. In Wildbad Kreuth (siehe Foto S.6)

und Kloster Banz tauschen sich die Volksvertreter aber nicht nur miteinander über grundsätzliche Fragen aus. Bewusst sucht die CSU-Landesgruppe auch den Austausch mit herausragenden politischen Gästen aus dem In- und Ausland, wodurch die Tagungen über Deutschland hinaus große Aufmerksamkeit erfahren. Bei den traditionellen Kaminabenden in Wildbad Kreuth

schlagen die christlich-sozialen Abgeordneten Brücken zu exponierten Vertretern aus anderen Bereichen als der Politik, zum Beispiel der Kunst, Kultur und Wissenschaft.



Bayerns Spitze in Berlin

Die Eigenständigkeit der CSU-Landesgruppe spiegelt sich in einer eigenen Organisationsstruktur, fest vereinbarten Beteiligungsrechten innerhalb der CDU/CSU-Bundestagsfraktion sowie in einer neben CDU und SPD gleichberechtigten Stellung innerhalb der Regierungskoalition wider. Der Vorstand der CSU-Landesgruppe besteht aus der Vorsitzenden und ihren drei Stellvertretern, dem Parlamentarischen Geschäftsführer und dem Justiziar. Außerdem gehören ihm die Vertreter der CSU in der Bundesregierung und im Vorstand der CDU/CSU-Bundestagsfraktion an. Die Vorsitzende sowie der Parlamentarische Geschäftsführer der CSU-Landesgruppe nehmen an den Sitzungen des Koalitionsausschusses teil.

Max Straubinger

Parlamentarischer Geschäftsführer

Max Straubinger ist seit Dezember 2013 der „Manager“ der CSU-Landesgruppe: Als Parlamentarischer Geschäftsführer sichert er die Effizienz ihrer Arbeit und vertritt ihre Interessen im Ältestenrat des Deutschen Bundestages. Dort wird etwa die Tagesordnung für die Plenarsitzungen festgelegt. Kraft Amtes ist Max Straubinger zugleich Stellvertreter des Ersten Parlamentarischen Geschäftsführers der CDU/CSU-Fraktion.

Gerda Hasselfeldt

Vorsitzende

Seit März 2011 steht Gerda Hasselfeldt an der Spitze der CSU-Landesgruppe und trägt damit die Gesamtverantwortung für die Politik der CSU im Deutschen Bundestag. Sie ist zugleich die Erste Stellvertretende Vorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion. Das Amt der CSU-Landesgruppenvorsitzenden erfordert eine ständige Fühlungnahme mit den Spitzen von Bundesregierung, Fraktionen, politischen Parteien und gesellschaftlichen Gruppierungen sowie mit den Medien.



Dr. h.c. Hans Michelbach
Marlene Mortler
Stephan Stracke
Stellvertretende Vorsitzende
der Landesgruppe

Die Stellvertreter der Vorsitzenden der CSU-Landesgruppe unterstützen Gerda Hasselfeldt bei ihrer Arbeit. Auch nach außen, etwa im Dialog mit Verbänden und anderen gesellschaftlichen Gruppen, können sie die CSU-Landesgruppe vertreten.



Experten für alle Bereiche

Die CSU-Landesgruppe versammelt Fachleute für alle Politikfelder in ihren Reihen: Jeder christlich-soziale Abgeordnete ist Mitglied in mindestens einem der sechs Arbeitskreise der CSU-Landesgruppe. Dabei handelt es sich jeweils um die Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder der betreffenden Bundestagsausschüsse: Zum Beispiel bilden die Christlich-Sozialen aus dem Innen-, dem Recht- und Verbraucherschutzausschuss, dem Sportausschuss und dem Ausschuss für Kultur und Medien den Arbeitskreis I. In den Arbeitskreisen bereiten sie die inhaltlichen Positionen der CSU im Bundestag vor. Ihre Vorsitzenden sind zugleich die Sprecher der CSU-Landesgruppe für die jeweiligen Politikfelder.

Michael Frieser

Arbeitskreis I

Sprecher der CSU-Landesgruppe für Innen, Recht und Verbraucherschutz, Kommunalpolitik, Sport und Ehrenamt, Kultur und Medien

Karl Holmeier

Arbeitskreis II

Sprecher der CSU-Landesgruppe für Wirtschaft und Energie, Verkehr und digitale Infrastruktur, Bildung und Forschung, Tourismus

Bartholomäus Kalb

Arbeitskreis III

Sprecher der CSU-Landesgruppe für Finanzen und Haushalt



Stephan Stracke
Arbeitskreis IV

Sprecher der CSU-Landesgruppe
für Arbeit und Soziales,
Gesundheit, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

Marlene Mortler
Arbeitskreis VI

Sprecherin der CSU-
Landesgruppe für Ernährung
und Landwirtschaft,
Umwelt, Naturschutz, Bau
und Reaktorsicherheit

Florian Hahn
Arbeitskreis V

Sprecher der CSU-Landesgruppe
für Auswärtiges, Verteidigung,
Angelegenheiten der Europä-
ischen Union, wirtschaftliche
Zusammenarbeit und Entwick-
lung, Menschenrechte und
humanitäre Hilfe





***Einigkeit und Recht und Freiheit
für das deutsche Vaterland.
Danach lasst uns alle streben
brüderlich mit Herz und Hand.***

***Einigkeit und Recht und Freiheit
sind des Glückes Unterpfand –
blüh' im Glanze dieses Glückes,
blühe, deutsches Vaterland.***

Verantwortung für Deutschland

Die CSU in der Bundesregierung

Die CSU übernimmt auch in der Bundesregierung Verantwortung für die deutsche Politik. Die Bundesministerien für Verkehr und digitale Infrastruktur, für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und für Ernährung und Landwirtschaft werden von Ministern geführt, die aus den Reihen der CSU kommen. Drei Parlamentarische Staatssekretäre aus der Christlich-Sozialen Union, die die Minister gegenüber dem Parlament und der Öffentlichkeit vertreten, gehören auch der politischen Leitung dieser Bundesministerien an.

Bundesminister

Dr. Gerd Müller

Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Dr. Gerd Müller sieht moderne Entwicklungszusammenarbeit als globale Struktur- und Friedenspolitik. Friedliche Konfliktbewältigung, die gerechte Verteilung knapper Ressourcen und eine nachhaltige Entwicklung – das sind die Schwerpunkte seiner Politik.

Christian Schmidt

Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft

Christian Schmidt sieht seine Aufgabe darin, die Lebensqualität der Menschen in Deutschland zu sichern. Im Zentrum seiner Politik stehen ein attraktiver ländlicher Raum, wettbewerbsfähige bäuerliche Landwirtschaft, gesunde Ernährung und verlässlicher Verbraucherschutz. Aus seiner außenpolitischen Erfahrung weiß Schmidt: Ausreichend Nahrungsmittel sind die Voraussetzung für Frieden und Sicherheit.

Alexander Dobrindt

Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur

Alexander Dobrindt organisiert mit der Infrastruktur die Lebensadern unserer Gesellschaft und stellt damit die Weichen für Wachstum und Wohlstand. Die zwei Elemente einer modernen und zukunftsfähigen Gesellschaft sind Digitalität und Mobilität.



Parlamentarische Staatssekretäre

Thomas Silberhorn

Parlamentarischer Staatssekretär
beim Bundesminister für wirtschaftliche
Zusammenarbeit und Entwicklung

In der Vergangenheit war Thomas Silberhorn unter anderem Sprecher der CSU-Landesgruppe für Auswärtiges, Verteidigung, Angelegenheiten der EU, wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Menschenrechte und humanitäre Hilfe. Seine internationalen Erfahrungen haben ihn jetzt in das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung geführt.

Dorothee Bär

Parlamentarische Staatssekretärin beim
Bundesminister für Verkehr und digitale
Infrastruktur

Bereits in der vergangenen Legislaturperiode war Dorothee Bär für die digitalen Fragen politisch aktiv. Als Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur liegt ihr Arbeitsschwerpunkt jetzt mehr denn je bei der Zukunftsfrage der Digitalisierung. Sie ist auch Koordinatorin der Bundesregierung für Güterverkehr und Logistik.

Stefan Müller

Parlamentarischer Staatssekretär bei der
Bundesministerin für Bildung und Forschung

Als bildungs- und forschungspolitischer Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion und anschließend als Parlamentarischer Geschäftsführer der CSU-Landesgruppe hat Stefan Müller umfangreiche Kenntnisse und Erfahrungen gesammelt, die er jetzt in seine neue Funktion einbringt.



Das Parlament – die Stimme des Souveräns

In der parlamentarischen Demokratie steht die Volksvertretung vor der Regierung: Als Vertreter und Stimme des Souveräns kommt dem Deutschen Bundestag eine besondere Bedeutung zu. Deswegen ist der Bundestagspräsident nach dem Bundespräsidenten der zweithöchste Repräsentant des Staates. Einer seiner Stellvertreter stammt aus den Reihen der CSU-Landesgruppe im Deutschen Bundestag. Darüber hinaus stellt die CSU drei Vorsitzende von Bundestagsausschüssen. Sie stehen den Sitzungen in überparteilicher Würde vor und repräsentieren den Ausschuss nach außen.

Die CSU-Landesgruppe im Deutschen Bundestag verbindet Bayern und Berlin. Zwar liegen mehrere hundert Kilometer zwischen der Heimat und dem Bundestag – doch die CSU-Abgeordneten sorgen für einen regen Austausch: Zum einen pendeln sie selbst, meist mit der Bahn oder mit dem Flugzeug, zwischen ihren Büros im Wahlkreis und in der Hauptstadt. Zum anderen laden sie auch Bürgerinnen und Bürger zu Besuchen nach Berlin ein: Das Presse- und Informationsamt der Bundesregierung ermöglicht es jedem Volksvertreter, pro Jahr mehrere Gruppen im Bundestag zu empfangen. So besuchen etliche tausend Bürgerinnen und Bürger aus ganz Bayern ihre CSU-Abgeordneten auf diese Weise. Wer selbst einmal an einer solchen politischen Informationsfahrt teilnehmen möchte, ist herzlich eingeladen, seinen Wahlkreisabgeordneten darauf anzusprechen.

Bundestagspräsidium

Johannes Singhammer

Vizepräsident des Deutschen Bundestages

Mit der neuen Legislaturperiode wurde Johannes Singhammer Vizepräsident des Bundestages. In dieser Funktion leitet er Sitzungen des Plenums und vertritt das Parlament nach außen. Im Rahmen seiner politischen Arbeit setzt sich Johannes Singhammer für die Respektierung und Pflege der deutschen Sprache ein.

Bundestagsausschüsse

Dr. Peter Ramsauer

Vorsitzender des Ausschusses
für Wirtschaft und Energie

Mit Dr. Peter Ramsauer leitet ein leidenschaftlicher Verfechter der Sozialen Marktwirtschaft den wichtigen Wirtschaftsausschuss. Sein Wissen und seine Erfahrungen aus seiner Zeit als CSU-Landesgruppenvorsitzender und als Bundesverkehrsminister sind ihm dabei sehr hilfreich.

Dagmar Wöhl

Vorsitzende des Ausschusses für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Dagmar Wöhl ist bereits seit November 2009 Vorsitzende des AWZ – des Ausschusses für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. In die Leitung dieses Gremiums kann sie ihre reiche internationale Erfahrung zuletzt als Parlamentarische Staatssekretärin für diesen Politikbereich einbringen.

Paul Lehrieder

Vorsitzender des Ausschusses
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Sein langjähriges sozialpolitisches Engagement in verschiedenen Funktionen hat Paul Lehrieder schließlich zum Vorsitz des Ausschusses für Familie, Senioren, Frauen und Jugend geführt. Das christliche Menschenbild ist für ihn Ausgangspunkt aller Vorhaben in diesem für die CSU so bedeutsamen Themenfeld.



Geschäftsführender Fraktionsvorstand

Dr. Hans-Peter Uhl

Justiziar der CDU/CSU-Fraktion

Als Justiziar berät Dr. Hans-Peter Uhl die CDU/CSU-Bundestagsfraktion in allen gerichtlichen und außergerichtlichen rechtlichen Angelegenheiten. Schwerpunkte seiner Tätigkeit sind verfassungsrechtliche und verfassungspolitische Themen.

Dr. Georg Nüßlein

Stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion

Dr. Georg Nüßlein ist als Stellvertreter des Vorsitzenden der CDU/CSU-Bundestagsfraktion für die Zuständigkeitsbereiche zweier Ministerien verantwortlich. Gesundheit, Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit sind seine Schwerpunkte.

Dr. Hans-Peter Friedrich

Stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion

Als einer von elf fachlich verantwortlichen Stellvertretern des Vorsitzenden der CDU/CSU-Bundestagsfraktion ist Dr. Hans-Peter Friedrich zuständig für die Bereiche Europa-politik, Europa-Koordination, Parlamen-tarische Zusammenarbeit in Europa, Verbindungs-büro Brüssel, EVP-Fraktion.



Starke Kraft im Parlament

Der Zusammenschluss der christlich-sozialen Abgeordneten mit den Volksvertretern der CDU stärkt die Union im Deutschen Bundestag. Durch diese Kooperation wurde die CDU/CSU-Bundestagsfraktion in bisher 15 von 18 Wahlperioden zur größten Gruppierung im Parlament. Zahlreiche Abgeordnete der CSU übernehmen Führungsaufgaben in der gemeinsamen Fraktion von CDU und CSU. Die Vorsitzende der CSU-Landesgruppe ist Erste Stellvertreterin des Vorsitzenden der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, der Parlamentarische Geschäftsführer der CSU im Bundestag ist der Erste Stellvertreter seines Kollegen in der gemeinsamen Fraktion. Hinzu kommen weitere Mitglieder der CSU im geschäftsführenden Fraktionsvorstand sowie vier Vorsitzende der 22 fachlich gegliederten Arbeitsgruppen der CDU/CSU-Bundestagsfraktion.



Arbeitsgruppenvorsitzende

Albert Rupprecht

Vorsitzender der Arbeitsgruppe
Bildung und Forschung der
CDU/CSU-Bundestagsfraktion

Stephan Mayer

Vorsitzender der
Arbeitsgruppe Innen der
CDU/CSU-Bundestagsfraktion

Daniela Ludwig

Vorsitzende der Arbeitsgruppe
Tourismus der
CDU/CSU-Bundestagsfraktion

Ulrich Lange

Vorsitzender der Arbeitsgruppe
Verkehr und digitale
Infrastruktur der
CDU/CSU-Bundestagsfraktion

Im Auftrag der Wähler

Eine Woche im Parlament

Bis zu 100 Stunden pro Woche kämpft jeder CSU-Parlamentarier für die Interessen der Bürger seiner Heimat. Pro Jahr gibt es mehr als 20 Sitzungswochen, die die Abgeordneten in Berlin verbringen (der exemplarische Wochenverlauf eines Abgeordneten ist unten dargestellt). Montags und dienstags formuliert die CDU/CSU-Bundestagsfraktion in internen Besprechungen gemeinsame Positionen, die sie von Mittwoch bis Freitag im Parlament einbringt.



Wahlen

Die Wahl des Regierungschefs ist eine der wichtigsten Aufgaben des Deutschen Bundestages. Zuletzt wurde Dr. Angela Merkel am 17. Dezember 2013 mit den Stimmen von CDU, CSU und SPD zum dritten Mal zur Bundeskanzlerin gewählt.

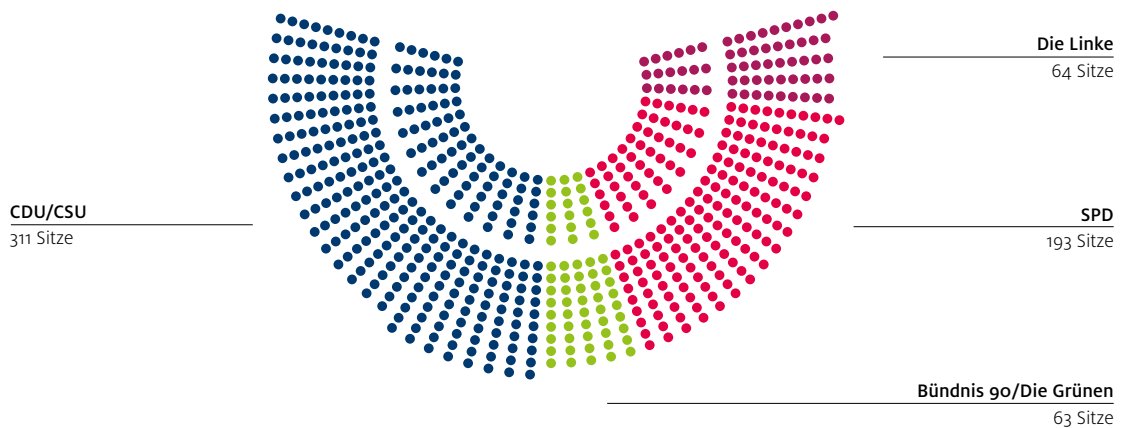
Gesetzgebung

Tausende Gesetze verabschiedet der Deutsche Bundestag pro Jahr – viele davon einstimmig. Das Haushaltsrecht – häufig auch das „Königsrecht des Parlaments“ genannt – stellt die wichtigste Grundlage der Gestaltungsmacht des Parlaments dar. Hier wird über die Einnahmen und Ausgaben des Staates entschieden.

Kontrolle der Regierung

Neben der Gesetzgebung gehört die Kontrolle der Regierungsarbeit zu den wichtigsten Aufgaben des Parlamentes. Das im Grundgesetz verankerte Prinzip der Gewaltenteilung zielt darauf ab, dass sich die legislative, exekutive und die judikative Gewalt gegenseitig kontrollieren. In Deutschland ist der Bundestag die gesetzgebende Gewalt, auch Legislative genannt.

Sitzverteilung im 18. Deutschen Bundestag



Die CSU in den Ausschüssen

Die CSU-Landesgruppe entsendet Experten in alle Bundestagsausschüsse. Fachleute aus allen Fraktionen bereiten dort die Entscheidungen des Plenums vor. Die Regierungsparteien haben in allen Ausschüssen die Mehrheit. Fehlt ein Ausschussmitglied, kann es durch einen Stellvertreter ersetzt werden. Wichtige Arbeit leisten auch die Unterausschüsse. Dr. Peter Gauweiler leitet den Unterausschuss für Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik. Darüber hinaus sieht das Grundgesetz die Einsetzung von Untersuchungsausschüssen vor. Voraussetzung ist, dass ein Viertel der Mitglieder des Deutschen Bundestages die Einsetzung eines Untersuchungsausschusses beantragt.

Ausschuss für Arbeit und Soziales

Dr. Astrid Freudenstein, Stephan Stracke, Matthäus Strebl, Tobias Zech
(Paul Lehrieder, Reiner Meier, Andreas Scheuer, Dr. Volker Ullrich)*

Auswärtiger Ausschuss

Dr. Peter Gauweiler, Alexander Radwan, Dr. Hans-Peter Uhl
(Florian Hahn, Gerda Hasselfeldt, Dr. Peter Ramsauer)

Ausschuss für Bildung, Forschung und Technologiefolgenabschätzung

Katrin Albsteiger, Albert Rupprecht, Dr. Wolfgang Stefinger
(Dr. Andreas Lenz, Reiner Meier, Dr. Volker Ullrich)

Digitale Agenda

Hansjörg Durz
(Ulrich Lange)

Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft

Artur Auernhammer, Marlene Mortler, Alois Rainer
(Julia Bartz, Florian Oßner, Emmi Zeulner)

Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union

Katrin Albsteiger, Dr. Bernd Fabritius, Andrea Lindholz
(Dr. Hans-Peter Friedrich, Florian Hahn, Alois Karl)

Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Dr. Silke Launert, Paul Lehrieder, Gudrun Zollner
(Barbara Lanzinger, Dr. Wolfgang Stefinger, Matthäus Strebl)

Finanzausschuss

Philipp Graf von und zu Lerchenfeld, Dr. h.c. Hans Michelbach, Alexander Radwan
(Hansjörg Durz, Bartholomäus Kalb, Dr. Andreas Lenz)

Ausschuss für Gesundheit

Erich Irlstorfer, Reiner Meier, Emmi Zeulner
(Dr. Georg Nüßlein, Albert Rupprecht, Stephan Stracke)

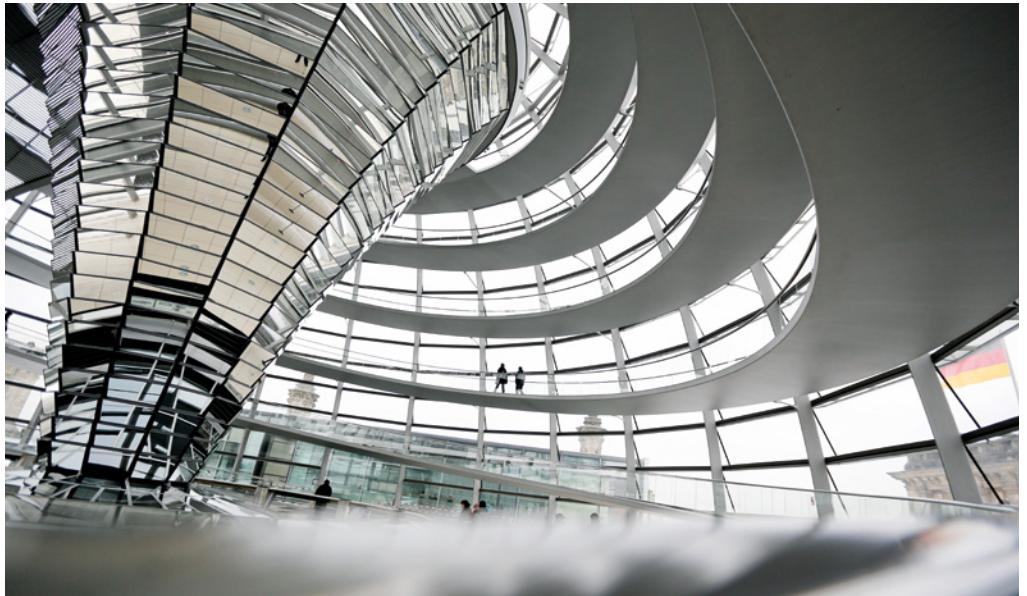
Haushaltsausschuss

Dr. Reinhard Brandl, Bartholomäus Kalb, Alois Karl, Alois Rainer
(Ulrich Lange, Dr. h.c. Hans Michelbach, Dr. Wolfgang Stefinger, Max Straubinger)

Innenausschuss

Michael Frieser, Andrea Lindholz, Stephan Mayer
(Katrin Albsteiger, Dr. Bernd Fabritius, Dr. Volker Ullrich)

* Stellvertretende Ausschussmitglieder
in Klammern



Ausschuss für Kultur und Medien

Dr. Astrid Freudenstein, Dagmar Wöhl
(Hartmut Koschyk, Andrea Lindholz)

Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe

Dr. Bernd Fabritius
(Michael Frieser)

Petitionsausschuss

Julia Bartz, Paul Lehrieder
(Philipp Graf von und zu Lerchenfeld,
Gudrun Zollner)

Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz

Alexander Hoffmann, Dr. Silke Launert,
Dr. Volker Ullrich
(Dr. Bernd Fabritius, Michael Frieser,
Philipp Graf von und zu Lerchenfeld,
Dr. Anja Weisgerber)

Sportausschuss

Stephan Mayer, Gudrun Zollner
(Artur Auernhammer, Erich Irlstorfer)

Ausschuss für Tourismus

Barbara Lanzinger, Daniela Ludwig
(Marlene Mortler, Stephan Stracke)

Ausschuss für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

Artur Auernhammer, Josef Göppel,
Dr. Anja Weisgerber
(Philipp Graf von und zu Lerchenfeld,
Dr. Georg Nüßlein, Florian Oßner)

Ausschuss für Verkehr und digitale Infrastruktur

Karl Holmeier, Ulrich Lange,
Daniela Ludwig, Florian Oßner
(Dr. Astrid Freudenstein, Stephan Mayer,
Alois Rainer, Stephan Stracke)

Verteidigungsausschuss

Julia Bartz, Dr. Reinhard Brandl,
Florian Hahn
(Alexander Hoffmann, Dr. Hans-Peter Uhl,
Emmi Zeulner)

Ausschuss für Wahlprüfung, Immunität und Geschäftsordnung

Dr. Hans-Peter Uhl
(Max Straubinger)

Ausschuss für Wirtschaft und Energie

Hansjörg Durz, Barbara Lanzinger,
Dr. Andreas Lenz, Dr. Peter Ramsauer
(Karl Holmeier, Dr. h.c. Hans Michelbach,
Dr. Georg Nüßlein, Andreas Scheuer)

Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Dagmar Wöhl, Tobias Zech,
(Katrin Albstreicher)



A close-up photograph of several green hop cones (Hops) hanging from a vine. The hop cones are in sharp focus in the foreground, while the background is a soft, out-of-focus green, suggesting more foliage. The lighting is bright and natural, highlighting the texture of the hop cones.

***Gott mit dir, du Land der Bayern,
deutsche Erde, Vaterland. Über deinen
weiten Gauen ruhe seine Segenshand.
Er behüte deine Fluren, schirme deiner
Städte Bau und erhalte dir die Farben
seines Himmels weiß und blau!***



56 Abgeordnete – 45 Direktmandate

Die Mitglieder der CSU-Landesgruppe

Die CSU-Landesgruppe umfasst 56 Abgeordnete. 45 dieser Parlamentarier wurden von den Bürgern ihres Wahlkreises direkt in den Bundestag entsandt. Damit verfügen die CSU-Abgeordneten im Deutschen Bundestag über eine besonders starke Legitimation für ihre Arbeit. Wer auch immer sich im Freistaat an seinen direkt gewählten Volksvertreter wendet, trifft auf das offene Ohr seines Abgeordneten von der CSU.

Name (Wahlkreis)	Seite		
Albsteiger, Katrin	32	Karl, Alois (232)	41
Auernhammer, Artur	32	Koschyk, Hartmut (237)	42
Bär, Dorothee (248)	33	Lange, Ulrich (254)	42
Bartz, Julia	33	Lanzinger, Barbara	43
Brandl, Dr. Reinhard (217)	34	Launert, Dr. Silke	43
Dobrindt, Alexander (226)	34	Lehrieder, Paul (251)	44
Durz, Hansjörg (253)	35	Lenz, Dr. Andreas (214)	44
Fabritius, Dr. Bernd	35	Lerchenfeld, Philipp Graf von und zu (233)	45
Freudenstein, Dr. Astrid	36	Lindholz, Andrea (247)	45
Friedrich, Dr. Hans-Peter (239)	36	Ludwig, Daniela (223)	46
Frieser, Michael (245)	37	Mayer, Stephan (213)	46
Gauweiler, Dr. Peter (220)	37	Meier, Reiner	47
Göppel, Josef (241)	38	Michelbach, Dr. h.c. Hans (238)	47
Hahn, Florian (222)	38	Mortler, Marlene (246)	48
Hasselfeldt, Gerda (216)	39	Müller, Dr. Gerd (256)	48
Hoffmann, Alexander (249)	39	Müller, Stefan (242)	49
Holmeier, Karl (234)	40	Nüßlein, Dr. Georg (255)	49
Irlstorfer, Erich (215)	40	Oßner, Florian (228)	50
Kalb, Bartholomäus (227)	41	Radwan, Alexander (224)	50
		Rainer, Alois (231)	51
		Ramsauer, Dr. Peter (225)	51
		Rupprecht, Albert (235)	52
		Scheuer, Andreas (229)	52
		Schmidt, Christian (243)	53
		Silberhorn, Thomas (236)	53
		Singhammer, Johannes (218)	54
		Stefinger, Dr. Wolfgang (219)	54
		Stracke, Stephan (257)	55
		Straubinger, Max (230)	55
		Strebl, Matthäus	56
		Uhl, Dr. Hans-Peter (221)	56
		Ullrich, Dr. Volker (252)	57
		Weisgerber, Dr. Anja (250)	57
		Wöhrl, Dagmar (244)	58
		Zech, Tobias	58
		Zeulner, Emmi (240)	59
		Zollner, Gudrun	59



Katrin Albsteiger

Neu-Ulm, Schwaben

* 20. November 1983

verheiratet

Diplom-Politologin

Abgeordnete seit 2013

www.katrin-albsteiger.de

Es begann mit dem Engagement für die Mitschüler – noch ganz ohne Partei, aber als Schülersprecherin mit 15 Jahren. Aus anfänglichem Interesse für Schul- und Bildungspolitik wurde mehr – als Hochschulgruppenvorsitzende des Rings-Christlich Demokratischer Studenten an der Uni Augsburg kam das Engagement in der Hochschulpolitik dazu. Heute hat Katrin Albsteiger im Bundestag – neben Europa – immer noch die Bildungspolitik als einen ihrer Schwerpunkte. Die frühere Landesvorsitzende der Jungen Union Bayern setzt sich stark für Generationengerechtigkeit ein.

» Es gibt nur eins, was auf Dauer teurer ist als Bildung: keine Bildung.

John F. Kennedy



Artur Auernhammer

Weißenburg i. Bay., Mittelfranken

* 9. März 1963

ledig

Landwirtschaftsmeister und staatlich geprüfter Landwirt

Abgeordneter 2004–2005 (15. WP), seit 2013

www.artur-auernhammer.de

Artur Auernhammer stammt aus der Region Weißenburg-Gunzenhausen/Ansbach. Als heimatverbundener Landwirt bewirtschaftet er nach wie vor seinen Hof im mittelfränkischen Oberhochstatt. Im Bundestag vertritt er die Interessen der bayerischen Bürgerinnen und Bürger, vor allem die seiner fränkischen Heimat. Auernhammer ist stellvertretender Vorsitzender des Ausschusses für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit sowie Mitglied des Ausschusses für Ernährung und Landwirtschaft.

» Mit praktischer Erfahrung Umwelt- und Agrarpolitik verantwortungsvoll und nachhaltig gestalten.



Dorothee Bär

Wahlkreis Bad Kissingen

* 19. April 1978

verheiratet, drei Kinder

Diplom-Politologin, Journalistin

Abgeordnete seit 2002

www.dorothee-baer.de

twitter: @dorobaer

„Ein handschriftlicher Brief und ein Tweet, Erntezeit und Informatik-Cluster, Kindergartenförderung und Betreuungsgeld: diese Vielfalt bietet die politische Arbeit in der CSU-Landesgruppe, meine Arbeit als Direktabgeordnete für meinen wunderschönen Wahlkreis Bad Kissingen sowie als Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur. Es ist mir eine große Ehre, die Bürgerinnen und Bürger aus meinen drei Landkreisen Bad Kissingen, Haßberge und Rhön-Grabfeld in Berlin vertreten zu dürfen.“

» Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt, der andere packt sie an und handelt. *Dante Alighieri*



Julia Bartz

Maitenbeth, Oberbayern

* 7. September 1984

Referentin

Abgeordnete seit 2013

www.julia-bartz.de

Verteidigungspolitik ist der Schwerpunkt der parlamentarischen Arbeit von Julia Bartz. Truppenbesuche im In- und Ausland gehören genauso zur Tätigkeit der Politikwissenschaftlerin wie Parlamentsdebatten und sicherheitspolitische Fachgespräche. Die gebürtige Münchnerin mit langjähriger kommunalpolitischer Erfahrung aus Maitenbeth (Landkreis Mühldorf am Inn) zog als Spitzenkandidatin der Frauen Union Oberbayern 2013 erstmals über die Landesliste in den Deutschen Bundestag ein.

» Selbst der längste Weg beginnt mit dem ersten Schritt.



Dr. Reinhard Brandl

Wahlkreis Ingolstadt

* 1. August 1977

ledig

Dipl.-Wirtschaftsingenieur

Abgeordneter seit 2009

www.reinhard-brandl.de

Reinhard Brandl vertritt seit 2009 den Wahlkreis Ingolstadt im Deutschen Bundestag. Im Haushaltsausschuss setzt er sich für eine solide Finanzpolitik ein. Im Verteidigungsausschuss liegt ihm die Nachwuchsgewinnung der Bundeswehr besonders am Herzen. Sein großes Steckpferd ist aber die IT. Reinhard Brandl hat in Informatik promoviert und war beruflich in diesem Bereich tätig. Das hilft ihm heute, wenn es um die Zukunft der IT der Bundeswehr oder die Konsolidierung der Netze des Bundes geht.

» Wir sind nicht nur verantwortlich für das, was wir tun, sondern auch für das, was wir nicht tun. *Molière*



Alexander Dobrindt

Wahlkreis Weilheim

* 7. Juni 1970

verheiratet, ein Kind

Dipl.-Soziologe

Abgeordneter seit 2002

www.alexander-dobrindt.de

Alexander Dobrindt vertritt seit 2002 als direkt gewählter Abgeordneter den Wahlkreis Weilheim, der die Landkreise Landsberg am Lech, Weilheim-Schongau und Garmisch-Partenkirchen umfasst. Von 2009 bis 2013 war der Diplom-Soziologe Generalsekretär der CSU und leitete die Partei- und Wahlkampfzentrale in München. Im Dezember 2013 wurde er zum Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur ernannt.

» Wohlstandssicherung geht nur über Mobilitätsgewinnung.



Hansjörg Durz

Wahlkreis Augsburg-Land

* 29. Juli 1971

verheiratet, zwei Kinder

Bürgermeister a.D. (Stadt Neusäß)

Abgeordneter seit 2013

www.hansjoerg-durz.de

Der studierte Betriebswirt, ehemalige Bürgermeister seiner Heimatstadt Neusäß und Unternehmer bringt seit 2013 seine Erfahrungen in Berlin ein. Dabei gestaltet Hansjörg Durz unter anderem zwei zentrale Zukunftsthemen für unsere Wirtschaft und unsere Gesellschaft mit: die Energiewende und die zunehmende Digitalisierung all unserer Lebensbereiche. Darin liegen enorme Herausforderungen, aber auch ebenso große Potenziale für die Zukunft Bayerns und Deutschlands. Dafür gilt es gemeinsam zu arbeiten.

» Die Suche nach dem rechten Maß.



Dr. Bernd Fabritius

München, Oberbayern

* 14. Mai 1965

Rechtsanwalt

Abgeordneter seit 2013

www.berndfabritius.de

Wichtige Bestandteile der Arbeit von Bernd Fabritius sind der Einsatz für ein besseres Europa und die Belange der Vertriebenen, Aussiedler und Spätaussiedler. Deutschland und Bayern profitieren von dieser Personengruppe als Brückenbauer zwischen den verschiedenen Kulturen und Ländern Europas. Mit ihrem Beitrag kann Europa als Ort der Toleranz, der Menschenrechte und der guten Nachbarschaft weiter verbessert werden. Für den CSU-Vertreter im EU-Ausschuss bedeutet dies einen kritischen, aber konstruktiven Einsatz für ein modernes Europa – mit Bayern als Motor.

» Kulturerbe pflegen – Brücken bauen.



Dr. Astrid Freudenstein

Regensburg, Oberpfalz

*9. Oktober 1973

Akademische Rätin

Abgeordnete seit 2013

www.astrid-freudenstein.de

Astrid Freudenstein macht sich im Bundestag für eine gute Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik stark, für Medienpolitik und für wichtige Verkehrsprojekte in ihrer Heimatregion Regensburg. Außerdem leitet sie die deutsch-kroatische Parlamentariergruppe. Geboren und aufgewachsen ist Astrid Freudenstein in Niederbayern – in einer großen Familie auf einem Bauernhof im Rottal. Vor ihrem Einzug in den Bundestag arbeitete sie als Dozentin für Medienwissenschaft an der Uni Regensburg. Mit Mann, Kind und Katzen lebt sie heute direkt an der Donau in der Regensburger Altstadt.

» Lache, wenn's nicht zum
Weinen reicht!



Dr. Hans-Peter Friedrich

Wahlkreis Hof

*10. März 1957

verheiratet, drei Kinder

Jurist

Abgeordneter seit 1998

www.hans-peter-friedrich.de

Ob als Vorsitzender der CSU-Landesgruppe, ob als Bundeslandwirtschafts- und Bundesinnenminister oder als Bezirksvorsitzender der CSU Oberfranken, für Hans-Peter Friedrich war und ist die CSU die Volkspartei mit dem Auftrag, aus der Kraft Bayerns Deutschland und Europa entscheidend mitzugestalten. Individuelle Freiheit und Verantwortung auf dem Fundament des christlichen Menschenbildes sind für ihn Voraussetzungen einer menschlichen und zukunftsfähigen Gesellschaft.

» In der Ruhe liegt die Kraft.



Michael Frieser

Wahlkreis Nürnberg-Süd

* 30. März 1964

verheiratet

Rechtsanwalt

Abgeordneter seit 2009

www.michael-frieser.de

Der in Nürnberg und Schwabach direkt gewählte Abgeordnete Michael Frieser ist mit Leib und Seele Innenpolitiker. Wichtig ist ihm der direkte Dialog mit den Bürgern. Er ist Mitglied im Innenausschuss, stellvertretend im Rechts- und im Menschenrechtsausschuss sowie innen- und rechtspolitischer Sprecher der Landesgruppe. Als Demografiebeauftragter der CDU/CSU-Bundestagsfraktion wirbt Frieser für einen vorausblickenden Umgang mit den Folgen des demografischen Wandels, nicht zuletzt mit Blick auf die Daseinsvorsorge im ländlichen Raum.

» Die Welt lebt von Menschen,
die mehr tun als ihre Pflicht.

Ewald Balser



Dr. Peter Gauweiler

Wahlkreis München-Süd

* 22. Juni 1949

verheiratet, vier Kinder

Rechtsanwalt

Abgeordneter seit 2002

www.peter-gauweiler.de

Dr. Peter Gauweiler ist in München als Rechtsanwalt, Publizist und Autor tätig und seit 1968 Mitglied der CSU. Nach seiner Zeit als Münchener Stadtrat und Kreisverwaltungsreferent war er Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium des Innern und bayerischer Staatsminister für Landesentwicklung und Umweltfragen. Seit 2002 vertritt er als Direktkandidat den Wahlkreis München Süd im Deutschen Bundestag. Im November 2013 wurde er zum stellvertretenden Vorsitzenden der CSU gewählt.

» Politisch bleibt man,
bis man stirbt.



Josef Göppel

Wahlkreis Ansbach

* 16. August 1950

verheiratet, vier Kinder

Diplom-Forstingenieur (FH)

Abgeordneter seit 2002

www.goeppel.de

Josef Göppel, Vater von vier Töchtern, stammt aus Rauenzell bei Ansbach. Der gelernte Förster engagierte sich ab 1972 in der Kommunal- und Bezirkspolitik. Nach achtjähriger Tätigkeit im Bayerischen Landtag wurde er 2002 direkt in den Deutschen Bundestag gewählt. Dort ist er seit 2005 für die CDU/CSU-Bundestagsfraktion im Umweltausschuss. Seit 1991 leitet er den Umweltschutzbereich der CSU. Seit 1993 ist Göppel Vorsitzender des Deutschen Verbandes für Landschaftspflege.

» Die Bewahrung der Schöpfung muss ein Herzstück christlich-sozialer Politik sein.



Florian Hahn

Wahlkreis München-Land

* 14. März 1974

verheiratet, zwei Kinder

Dipl. E-Marketing Fachwirt (BAW)

Abgeordneter seit 2009

www.florian-hahn.de

Florian Hahn vertritt seit 2009 als direkt gewählter Abgeordneter die Interessen der Bürger des Wahlkreises München-Land im Deutschen Bundestag. Er ist ordentliches Mitglied im Verteidigungsausschuss und stellvertretendes Mitglied in den Ausschüssen für Auswärtiges, Angelegenheiten der Europäischen Union sowie im Unterausschuss Vereinte Nationen. Als Sprecher der CSU-Landesgruppe für Europa-, Außen-, Verteidigungs- und Sicherheitspolitik stärkt er das außenpolitische Profil der CSU.

» Sicherheit ist die Voraussetzung für Frieden, Freiheit und Wohlstand.



Gerda Hasselfeldt

Wahlkreis Fürstenfeldbruck

* 7. Juli 1950

verheiratet, zwei Kinder

Dipl.-Volkswirtin

Abgeordnete seit 1987

www.hasselfeldt.de

Die Vorsitzende der CSU-Landesgruppe im Deutschen Bundestag Gerda Hasselfeldt prägt schon seit vielen Jahren das politische Tagesgeschäft in Bayern und in Deutschland. Politik liegt der gradlinigen Abgeordneten im Blut. Stets auf offenen Dialog setzend, verfolgt die Landesgruppenvorsitzende zielstrebig die Anliegen ihres Wahlkreises, Bayerns und Deutschlands. Die direkt gewählte Abgeordnete und Mutter zweier Kinder vertritt die CSU selbstbewusst in Berlin und ist eine allseits geschätzte Gesprächspartnerin.

» Klare Werte, klarer Kurs – das ist die Grundlage meines Handelns.



Alexander Hoffmann

Wahlkreis Main-Spessart

* 6. März 1975

verheiratet, ein Kind

Jurist

Abgeordneter seit 2013

www.alexander-hoffmann.org

Alexander Hoffmann vertritt als direkt gewählter Abgeordneter den Wahlkreis Main-Spessart / Miltenberg. Der Jurist ist Mitglied des Ausschusses für Recht und Verbraucherschutz, stellvertretendes Mitglied des Verteidigungsausschusses und gehört der Arbeitsgemeinschaft Kommunalpolitik an. Zuvor leitete Hoffmann den Fachbereich Allgemeine Bürgerdienste der Stadt Würzburg. Er ist zugleich Vorsitzender der CSU Retzbach, im Marktgemeinderat und im Kreistag. Der stellvertretende Kreisvorsitzende der CSU Main-Spessart engagiert sich auch als Lektor.

» Ich möchte in Berlin die Stimme meines Wahlkreises sein.



Karl Holmeier

Wahlkreis Schwandorf/Cham

* 10. September 1956
verheiratet, drei Kinder
Bankkaufmann
Abgeordneter seit 2009
www.holmeier.de

Seine politischen Wurzeln hat Karl Holmeier in der Kommunalpolitik und im Ehrenamt. Als Kreisrat und CSU-Fraktionsvorsitzendem liegen ihm kommunale Belange sehr am Herzen. Im Bundestag ist er Mitglied im Ausschuss für Verkehr und digitale Infrastruktur und in den Unterausschüssen Kommunales und Regionale Wirtschaftspolitik sowie stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft und Energie. Der Sprecher der CSU-Landesgruppe für Verkehr und Wirtschaft ist in zahlreichen Vereinen engagiert. Vor allem seine Familie gibt ihm den notwendigen Rückhalt.

» Kommunale Interessen betreffen die Menschen unmittelbar und direkt. Darum arbeite ich dafür, dass sie auf Bundesebene noch stärker berücksichtigt werden.



Erich Irlstorfer

Wahlkreis Freising

* 27. Mai 1970
verheiratet, zwei Kinder
Kaufm. Angestellter
Abgeordneter seit 2013
www.irlstorfer.de

Erich Irlstorfer ist seit 2013 Wahlkreisabgeordneter für die Landkreise Freising und Pfaffenhofen sowie für die Gemeinden Aresing und Petershausen. Als langjähriger Stadtrat und Kreisrat verfügt er über große politische Erfahrung. Als Mitglied des Gesundheitsausschusses bringt sich Irlstorfer insbesondere in der Pflegepolitik, in Fragen der ärztlichen Vergütung sowie der Zahnmedizin ein. Darüber hinaus engagiert er sich in zahlreichen Vereinen und Initiativen, etwa auch als Vorsitzender in der Ausbildungsoffensive Freising.

» Der demografische Wandel erfordert eine kluge Gesundheits- und Pflegepolitik – dafür setze ich mich ein.



Bartholomäus Kalb

Wahlkreis Deggendorf

* 13. August 1949

verheiratet, zwei Kinder

Industriekaufmann, Landwirt

Abgeordneter seit 1987

www.bartholomaeus-kalb.de

Seit 1987 setzt sich Barthl Kalb als Bundestagsabgeordneter sowie haushalts- und finanzpolitischer Sprecher der CSU-Landesgruppe für die Belange der Bürgerinnen und Bürger aus seinem Wahlkreis Deggendorf und Freyung-Grafenau ein. Für ihn ist Politik ein Instrument, um etwas für die Menschen und die Heimatregion zu bewegen. Als Stellvertretender Vorsitzender des Haushaltsausschusses weiß Barthl Kalb, dass nur solide Staatsfinanzen eine gesicherte Zukunft garantieren. Hierzu will er auch künftig einen Beitrag für unser Land leisten.

» Für mich bedeutet Politik, das Ohr am Volk zu haben und meinen Beitrag zu leisten, dass unsere Zukunft später einmal als eine gute Zeit bezeichnet werden kann.



Alois Karl

Wahlkreis Amberg - Sulzbach - Neumarkt

* 22. November 1950

verheiratet, zwei Kinder

Rechtsanwalt

Abgeordneter seit 2005

www.alois-karl.de

Alois Karl wurde 2005 erstmals für den Wahlkreis Amberg-Sulzbach-Neumarkt in den Deutschen Bundestag gewählt. Zuvor war er 15 Jahre lang Oberbürgermeister seiner Heimatstadt Neumarkt in der Oberpfalz, wo er die Pro-Kopf-Verschuldung auf null Euro zurückführte und hohe Rücklagen aufbaute. Im Bundestag ist Alois Karl Mitglied des Haushaltsausschusses. Der Rechtsanwalt ist zudem Vorsitzender der deutsch-baltischen Parlamentariergruppe und 1. Stellvertretender Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Kommunalpolitik.

» Unsere Aufgabe heute: Sparsam und nachhaltig haushalten – für die Zukunft unserer jungen Leute.



Hartmut Koschyk

Wahlkreis Bayreuth

* 16. April 1959
verheiratet, drei Kinder
Geschäftsführer
Abgeordneter seit 1990
www.koschyk.de

Hartmut Koschyk wurde 1990 erstmals in den Deutschen Bundestag gewählt. Seit 1994 ist er direkt gewählter Abgeordneter für den Wahlkreis Bayreuth-Forchheim. Koschyk ist seit Januar 2014 Beauftragter der Bundesregierung für Aussiedlerfragen und nationale Minderheiten und damit zentraler Ansprechpartner der Bundesregierung für Spätaussiedler und nationale Minderheiten in Deutschland und deutsche Minderheiten im Ausland auf Bundesebene. Eine Politik für mehr Wachstum und Beschäftigung sowie bessere Rahmenbedingungen für Familien sind ihm besonders wichtig.

» Minderheitenschutz und Frieden in Europa sind zwei Seiten einer Medaille und bedingen einander.



Ulrich Lange

Wahlkreis Donau-Ries

* 6. Juni 1969
verheiratet, zwei Kinder
Rechtsanwalt
Abgeordneter seit 2009
www.ulrich-lange.info

Die Bürgerinnen und Bürger seines Wahlkreises haben Ulrich Lange bei der Bundestagswahl mit über 60 Prozent wiedergewählt. Er sieht seine Hauptaufgabe in der Unterstützung seiner Heimatregion. Lange ist Vorsitzender der Arbeitsgruppe Verkehr und digitale Infrastruktur der CDU/CSU-Bundestagsfraktion und damit für zwei wichtige Politikbereiche verantwortlich. Einen Schwerpunkt setzt er auf den Breitbandausbau in ländlichen Regionen. Zwischen den Terminen in Berlin und Bayern versucht er, so viel Zeit wie möglich mit seiner Familie zu verbringen.

» Wir müssen unsere Infrastruktur ausbauen, um auch in Zukunft wirtschaftlich erfolgreich zu bleiben.



Barbara Lanzinger

Amberg, Oberpfalz

* 22. Dezember 1954
verheiratet, drei Mädels
Diplom-Sozialpädagogin (FH)
Abgeordnete seit 2005–2009, 2013
www.barbara-lanzinger.de

Barbara Lanzinger aus Amberg gehört seit 2013 wieder dem Deutschen Bundestag an, wie zuvor schon von 2002 bis 2005. Als dreifache Mutter, Mittelständlerin und Sozialpädagogin engagiert sie sich mit Fachkompetenz und Leidenschaft in den Ausschüssen für Wirtschaft, Tourismus und Familie. Für die ehemalige Landesvorsitzende des bayerischen Hospizverbandes ist ehrenamtliches soziales Engagement auch heute noch ein Muss: So ist sie im Sozialdienst katholischer Frauen und im Hospizverein Amberg aktiv.

» Tu zuerst das Notwendige,
dann das Mögliche, dann schaffst
du selbst das Unmögliche.

Franz v. Assisi



Dr. Silke Launert

Hof, Oberfranken

* 27. Dezember 1976
Richterin am Landgericht
Abgeordnete seit 2013
www.facebook.com/launert.silke

Erstmals in den Deutschen Bundestag eingezogen, setzt sich Dr. Silke Launert schwerpunktmäßig mit den teils schwierigen Themen an der Schnittstelle zwischen der Familien- und Rechtspolitik auseinander, wie beispielsweise Prostitution und Menschenhandel, aber auch Sexualstrafrecht oder dem Betreuungsrecht. Zu Gute kommen der promovierten Juristin dabei vor allem ihre beruflichen Erfahrungen als Richterin und Staatsanwältin. Neue Kraft tankt die zweifache Mutter am liebsten im Kreise ihrer Familie.

» Frage nicht was die Gesellschaft
für dich tun kann, sondern was du
für die Gesellschaft tun kannst!

frei nach John F. Kennedy



Paul Lehrieder

Wahlkreis Würzburg

* 20. November 1959
verheiratet, zwei Kinder
Rechtsanwalt, Altbürgermeister
Abgeordneter seit 2005
www.paul-lehrieder.de

In seinen 16 Jahren als Bürgermeister in Gaukönigshofen war Paul Lehrieder stets nah an den Sorgen und Nöten der Bürger. Daran hat sich bis heute nichts geändert: ob als Vorsitzender des Ausschusses für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, als Mitglied im Petitionsausschuss oder als Erster Vorsitzender des Fördervereins Wärmestube der Christophorus Gesellschaft Würzburg. Seit 2005 vertritt er die Region Würzburg in Berlin und setzt sich dort für die Belange der in seinem Wahlkreis lebenden Menschen ein.

» „Näher am Menschen“ heißt für mich: genau darauf achten, wo den Menschen der Schuh drückt.



Dr. Andreas Lenz

Wahlkreis Erding - Ebersberg

* 23. April 1981
ledig
Diplom-Betriebswirt (FH), R/G/E Unternehmensberatung
Abgeordneter seit 2013
www.andreas-lenz.info

Der promovierte Diplom-Betriebswirt und gelernte Bankkaufmann Andreas Lenz war lange in der Katholischen Landjugend engagiert und ist in zahlreichen Vereinen und als Kreisrat aktiv. Im Ausschuss für Wirtschaft und Energie tritt er für das Gelingen der Energiewende sowie für eine Rahmenordnung ein, die eine weiterhin dynamische wirtschaftliche Entwicklung ermöglicht. Außerdem vertritt Andreas Lenz als Obmann des Parlamentarischen Beirats ökologische, soziale und ökonomische Ziele einer nachhaltigen Entwicklung.

» Beklage nicht, was nicht zu ändern ist, aber ändere, was zu beklagen ist.
William Shakespeare



Philipp Graf von und zu Lerchenfeld

Wahlkreis Regensburg

* 25. Mai 1952

verheiratet

Landwirt, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

Abgeordneter seit 2013

www.lerchenfeld-koefering.de

Philipp Graf von und zu Lerchenfeld ist seit 2013 im Deutschen Bundestag, nachdem er zuvor zehn Jahre lang Abgeordneter im Bayerischen Landtag war. Er ist Mitglied im Finanzausschuss und stellvertretendes Mitglied in den Ausschüssen für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit sowie für Recht und Verbraucherschutz und im Petitionsausschuss. Weiterhin ist er Mitglied der Arbeitsgruppe für die Neuordnung der Bundesländer-Finanzbeziehungen. Beim Parlamentskreis Mittelstand ist er Vorsitzender des Arbeitskreises Freie Berufe.

» Wir müssen uns gemeinsam dafür einsetzen, dass wir für unsere Heimat nicht das Leichteste, sondern das Beste erreichen.



Andrea Lindholz

Wahlkreis Aschaffenburg

* 25. September 1970

verheiratet, ein Kind

Juristin

Abgeordnete seit 2013

www.lindholz.de

Als direkt gewählte Bundestagsabgeordnete vertritt Andrea Lindholz die Interessen der Region Aschaffenburg am bayerischen Untermain in Berlin. Die Juristin ist Mitglied im NSA-Untersuchungsausschuss sowie im Innen- und Europa-ausschuss. Politik hat in ihrem Leben immer eine wichtige Rolle gespielt. Vor ihrem Bundestagsmandat war sie bereits über zehn Jahre kommunalpolitisch als Gemeinderätin, Kreisrätin sowie als stellvertretende Landrätin in ihrer Heimatregion engagiert.

» Mit Engagement und Entschlossenheit kann man sehr viel bewegen.



Daniela Ludwig

Wahlkreis Rosenheim

* 7. Juli 1975

verheiratet, zwei Kinder

Dipl.-Juristin

Abgeordnete seit 2002

www.daniela-ludwig.de

Zielorientiert arbeiten, ist das Motto von Daniela Ludwig aus Kolbermoor bei Rosenheim. Seit ihrem 18. Lebensjahr engagiert sie sich für die CSU und die Menschen in ihrer Heimat. Politik ist ihre Leidenschaft, die gleichberechtigte Teilhabe der Menschen am Leben ihr großes Anliegen. Sie engagiert sich als Schirmherrin des Petö-Kindergartens „Sonnenschein“ für behinderte Kinder und hat eine Schule mit Inklusion mit gegründet. Für die Infrastruktur in der Region Rosenheim erreichte sie wichtige Verkehrsprojekte mit vorbildlichem Lärmschutz für die Bürger.

» Wer in die Fußstapfen anderer tritt,
hinterlässt keine eigenen Spuren.



Stephan Mayer

Wahlkreis Altötting - Mühldorf am Inn

* 15. Dezember 1973

ledig

Rechtsanwalt

Abgeordneter seit 2002

www.mayerstephan.de

Stephan Mayer ist seit 2002 Mitglied des Deutschen Bundestages für den Wahlkreis Altötting/Mühldorf am Inn. Er ist innenpolitischer Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, ordentliches Mitglied im Innenausschuss und im Sportausschuss sowie stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Verkehr und digitale Infrastruktur. Zudem ist er Mitglied des Parlamentarischen Kontrollgremiums. Seit 2010 führt er als Präsident ehrenamtlich die THW-Bundesvereinigung. Mayer ist als Rechtsanwalt bei der Nachmann Rechtsanwalts-gesellschaft mbH in München tätig.

» Ein guter Gedanke macht froh,
erst recht eine gute Tat.



Reiner Meier

Tirschenreuth, Oberpfalz

* 15. Oktober 1953

verheiratet, ein Kind

Diplom-Verwaltungswirt (FH)

Abgeordneter seit 2013

www.reiner-meier.de

Reiner Meier ist in der nördlichen Oberpfalz fest verwurzelt. Als ehemaliger Büroleiter von Horst Seehofer in Berlin und München war der langjährige Sozialpolitiker schon bestens mit der Politik vertraut, als er 2013 in den Bundestag einzog. Im Ausschuss für Gesundheit bearbeitet er schwerpunktmäßig die Themen Patientenrechte, Krankenhäuser und Selbstverwaltung. Daneben engagiert sich der stellvertretende Vorsitzende der Arbeitnehmergruppe der CDU/CSU-Bundestagsfraktion auch in der Arbeits- und Sozialpolitik.

» Zuhören – Verstehen – Handeln.



Dr. h.c. Hans Michelbach

Wahlkreis Coburg

* 3. Mai 1949

verheiratet, drei Kinder

Selbständiger Unternehmer

Abgeordneter seit 1994

www.hans-michelbach.de

Als stellvertretender Landesgruppenvorsitzender, Vorsitzender der Mittelstands-Union sowie Obmann der CDU/CSU-Bundestagsfraktion im Finanzausschuss tritt Hans Michelbach für eine gezielte Ordnungspolitik und eine erfolgreiche Soziale Marktwirtschaft ein. Seit mehr als 30 Jahren ist Michelbach Mandatsträger der CSU. Seine langjährige unternehmerische und politische Erfahrung hilft ihm, Politik ganzheitlich zu betrachten. Michelbach ist mit seiner Ehefrau Christl verheiratet. Mit ihr hat er drei Töchter: Elisabeth, Brigitte und Johanna.

» Auch in Zukunft möchte ich für mehr Wachstum und Arbeit kämpfen.



Marlene Mortler

Wahlkreis Roth

* 16. Oktober 1955

verheiratet, drei Kinder

Meisterin der ländlichen Hauswirtschaft

Abgeordnete seit 2002

www.marlenemortler.de

Marlene Mortler vertritt seit 2002 den Wahlkreis Roth im Deutschen Bundestag. Sie lebt mit ihrer Familie auf einem Bauernhof in Dehnberg. Im Bundestag hat sie sich einen Namen als Expertin für Ernährung und Landwirtschaft gemacht. Sie leitet den zuständigen CSU-Arbeitskreis für Landwirtschaft, Umwelt und Bau. Seit Januar 2014 ist sie zudem Drogenbeauftragte der Bundesregierung. Besonders in ihrem Fokus: Prävention sowie gute Bedingungen und wirksame Hilfen für Suchtkranke und deren Kinder.

» Unsere Politik stellt den Menschen und den verantwortungsvollen Umgang mit der Schöpfung in den Mittelpunkt.



Dr. Gerd Müller

Wahlkreis Oberallgäu

* 25. August 1955

verheiratet, zwei Kinder

Oberregierungsrat a.D.

Abgeordneter seit 1994

www.gerd-mueller.de

Dr. Gerd Müller war von 1987 bis 1991 Landesvorsitzender der Jungen Union in Bayern und wurde 1989 in das Europäische Parlament gewählt. 1994 wechselte er für den Wahlkreis Oberallgäu, Kempten und Lindau in den Deutschen Bundestag. Von 2005 bis 2013 war er im Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz als Parlamentarischer Staatssekretär tätig. Im Dezember 2013 wurde Müller zum Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung berufen.

» Unsere Politik muss sich vor den kommenden Generationen verantworten, die Schöpfung bewahren und Nachhaltigkeit zum Prinzip unseres Wirkens machen.



Stefan Müller

Wahlkreis Erlangen

* 3. September 1975
verheiratet, ein Kind
Bankfachwirt
Abgeordneter seit 2002
www.stefanmueller.com

Stefan Müller war von 2007 bis 2011 Landesvorsitzender der Jungen Union in Bayern. Von 2009 bis Dezember 2013 war er Parlamentarischer Geschäftsführer der CSU Landesgruppe im Deutschen Bundestag. Seit 2014 beschäftigt sich Stefan Müller als Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung mit den Themengebieten Berufliche Bildung, Innovations- und Technologiepolitik sowie Energie- und Klimaforschung. Es ist ihm ein Anliegen, dass aus Ideen Innovationen werden. Nur so bleibt Deutschland erfolgreich.

» Ich möchte, dass unser Land auch für die Zukunft lebens- und liebenswert bleibt.



Dr. Georg Nüßlein

Wahlkreis Neu-Ulm

* 10. April 1969
ledig
Dipl.-Kaufmann
Abgeordneter seit 2002
www.georg-nuesslein.de

Dr. iur. Georg Nüßlein ist stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion für die Bereiche Gesundheit, Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit. Daneben ist der gelernte Diplom-Kaufmann Unterhändler der CSU-Landesgruppe für die Maßnahmen zur Energiewende. Nüßlein hat sich die Attraktivität der ländlichen Räume zum Ziel gesetzt, so den Erhalt der flächendeckenden medizinischen Versorgung oder schnelle Breitbandzugänge auch in kleinen Gemeinden. Seit 2002 hat er das Direktmandat des Wahlkreises Neu-Ulm vier Mal souverän gewonnen.

» Politik darf nie um der Politiker willen betrieben werden, sondern muss immer Dienst am und für den Menschen sein.

O



Florian Oßner

Wahlkreis Landshut

* 5. Juli 1980

verheiratet, ein Kind

Dipl.-Volkswirt,

Risikomanagement Baumaschinen Caterpillar

Abgeordneter seit 2013

www.ossner-florian.de

Florian Oßner engagiert sich seit 1997 für die CSU. Vom Orts- zum Bezirksvorsitzenden der JU ist er als Markt- und Kreisrat seit 2012 CSU-Kreisvorsitzender im Landkreis Landshut. Direkt gewählt für den Wahlkreis Landshut/Kelheim im Deutschen Bundestag setzt sich der Diplom-Volkswirt im Ausschuss für Verkehr und digitale Infrastruktur gemäß seiner beruflichen Erfahrungen unter anderem für den Ausbau und Erhalt der Verkehrswege sowie für ein modernes digitales Breitbandnetz ein.

» Man sieht nur mit dem Herzen gut, das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.

Antoine de Saint-Exupéry

R



Alexander Radwan

Wahlkreis Starnberg

* 30. August 1964

ledig

Rechtsanwalt, Diplom-Ingenieur (FH)

Abgeordneter seit 2013

www.alexander-radwan.de

Den Mittelstand mit der regionalen Finanzwirtschaft stärken, bäuerliche Landwirtschaft unterstützen, Kommunen fördern sowie die Infrastruktur ausbauen und stetig verbessern – diese bayerischen Themen vertritt Alexander Radwan, Rechtsanwalt und Diplom-Ingenieur. Nach Stationen im Europäischen Parlament und im Bayerischen Landtag macht sich der gebürtige Münchener seit 2013 im Bundestag im Auswärtigen Ausschuss und im Finanzausschuss für deutsche und bayerische Interessen stark.

» Ich lege vor allem Wert darauf, für die Belange der Bürger in meinem Wahlkreis ein verlässlicher Ansprechpartner zu sein.



Alois Rainer

Wahlkreis Straubing

* 7. Januar 1965

verheiratet, zwei Kinder

Metzgermeister, Bürgermeister a.D. (Gemeinde Haibach)

Abgeordneter seit 2013

www.alois-rainer.de

Nach seinem Vater und seiner Schwester folgt Alois Rainer als gelernter Metzgermeister 2013 in den Deutschen Bundestag. Sein Beruf und seine langjährigen Erfahrungen als Erster Bürgermeister der Gemeinde Haibach legen den Grundstein für seine jetzige Arbeit im Haushalts- und im Landwirtschaftsausschuss. Für die Bürgerinnen und Bürger in seinem Wahlkreis ist er jederzeit als Ansprechpartner erreichbar. Den Ausgleich sucht er im Kreise der Familie und beim Fußballspielen als Stürmer des 1. FC Bundestag.

» Stillstand ist Rückschritt.



Dr. Peter Ramsauer

Wahlkreis Traunstein

* 10. Februar 1954

verheiratet, vier Kinder

Dipl.-Kaufmann, Müllermeister

Abgeordneter seit 1990

www.peter-ramsauer.de

Als Vorsitzender des Ausschusses für Wirtschaft und Energie leitet Dr. Peter Ramsauer den größten Ausschuss im Deutschen Bundestag. In der letzten Wahlperiode gehörte er als Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung dem Bundeskabinett Merkel an. Zuvor war er vier Jahre Vorsitzender der CSU-Landesgruppe und nahezu acht Jahre Parlamentarischer Geschäftsführer. Der begeisterte Musikliebhaber und Vater von vier Töchtern gehört seit 1990 dem Deutschen Bundestag an und vertritt den Wahlkreis Traunstein/Berchtesgadener Land.

» Die Landschaft ist ein Geschenk des Himmels – der Rest ist harte Arbeit.



Albert Rupprecht

Wahlkreis Weiden

* 10. Juni 1968

verheiratet, zwei Kinder

Dipl.-Volkswirt

Abgeordneter seit 2002

www.albert-rupprecht.de

Albert Rupprecht ist bildungs- und forschungspolitischer Sprecher der CDU/CSU-Fraktion. Er leitet die Sitzungen der Arbeitsgruppe Bildung und Forschung und gehört dem Fraktionsvorstand an. Seit 2002 ist Rupprecht direkt gewählter Abgeordneter für seine Heimatregion Weiden. Zuvor war der Diplom-Volkswirt bei verschiedenen Technologieunternehmen als Berater und Geschäftsführer tätig. Rupprechts Ruhepol sind seine Frau und seine zwei Töchter. Der leidenschaftliche Sportler ist gerne aktiv in seiner Heimat unterwegs und trainiert für den nächsten Halbmarathon.

» Ohne Bildung und Forschung ist der Wohlstand Deutschlands undenkbar.



Andreas Scheuer

Wahlkreis Passau

* 26. September 1974

verheiratet, ein Kind

Politikwissenschaftler

Abgeordneter seit 2002

www.andreas-scheuer.de

Andreas Scheuer gehört dem Deutschen Bundestag seit 2002 an. Er vertritt die Stadt und den Landkreis Passau als direkt gewählter Abgeordneter im Deutschen Bundestag. Von 2009 bis 2013 war er Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung. Scheuer ist seit Dezember 2013 Generalsekretär der Christlich-Sozialen Union. Die gemeinsame Arbeit von der kommunalen Familie über die CSU-Landtagsfraktion und CSU-Landesgruppe bis hin zur CSU-Europagruppe zu koordinieren, steht im Mittelpunkt seiner Tätigkeit.

» Miteinander. Arbeiten.
Für Bayern, Deutschland und Europa!



Christian Schmidt

Wahlkreis Fürth-Neustadt/Aisch

* 26. August 1957

verheiratet, zwei Kinder

Rechtsanwalt (Zulassung ruht)

Abgeordneter seit 1990

www.christian-schmidt.de

Der gebürtige Mittelfranke, aus dem ländlichen Raum und einer Handwerkerfamilie stammend, ist in seiner Heimat fest verwurzelt, aber auch international zuhause. Seit seiner Zeit in der evangelischen Jugend und der Jungen Union ist seine politische Arbeit durch die Bindung an christliche Wertmaßstäbe, Verantwortungsethik, Individualität, Völkerverständigung und die europäische Intergration geprägt. Als Bundesminister will er so unsere bäuerliche Landwirtschaft zukunftsfest machen: Nachhaltig wirtschaften für gesunde Ernährung!

» Wer politisch in der Welt mitreden und gehört werden möchte, sollte unsere christ-sozialen Werte den Ton angeben lassen.



Thomas Silberhorn

Wahlkreis Bamberg

* 12. November 1968

verheiratet, zwei Kinder

Rechtsanwalt (Tätigkeit ruhend)

Abgeordneter seit 2002

www.thomas-silberhorn.de

Eine dauerhaft stabile und prosperierende Entwicklung gibt es nur, wenn wir nachhaltig leben und wirtschaften. Mit unserem täglichen Verhalten nehmen wir weltweit Einfluss auf die Umwelt, internationale Handelsströme oder die Einhaltung von Menschenrechten. Thomas Silberhorn, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, will die Nachhaltigkeitsidee in konkretes Handeln umsetzen – heute und für zukünftige Generationen.

» Global denken – lokal handeln.



Johannes Singhammer

Wahlkreis München-Nord

*9. Mai 1953

verheiratet, sechs Kinder

Ministerialrat a.D.

Abgeordneter seit 1994

www.singhammer.net

Als Vizepräsident des Deutschen Bundestages setzt er deutliche Signale für die Einhaltung der Menschenrechte, für Religionsfreiheit weltweit, für Hilfe für die Menschen in Afrika, aber auch für gute nachbarschaftliche Beziehungen in Europa. Er empfängt ausländische Staats- und Ehrengäste und sucht das intensive Gespräch mit den gesellschaftlichen Gruppen in Deutschland. Singhammer lebt mit seiner Familie in München. Der Zusammenhalt der Generationen und der Erhalt einer lebenswerten Umwelt sind ihm besonders wichtig.

» Nur miteinander sind wir eine starke Gemeinschaft.



Dr. Wolfgang Stefinger

Wahlkreis München-Ost

*20. April 1985

ledig

Dipl.-Betriebswirt (FH)

Abgeordneter seit 2013

www.wolfgang-stefinger.de

Der direkt gewählte Abgeordnete für den Münchner Osten und die Innenstadt gehört dem Deutschen Bundestag seit 2013 an. Bildung und Forschung sind Schwerpunkte seiner politischen Arbeit. Besonderes Augenmerk legt er auf die Zukunftsthemen Sicherheitsforschung und Schlüsseltechnologien sowie außer-universitäre Forschung. Ebenso wichtig sind ihm eine nachhaltige Haushaltsführung und die Förderung des Ehrenamtes. Früher in der Pfarrjugend und der Kommunalpolitik engagiert, gestaltet er nun Politik für seine Heimat in Berlin aktiv mit.

» Den Menschen zuhören, ihre Anliegen aufnehmen und nach machbaren Lösungen suchen – das ist mein Politikverständnis.



Stephan Stracke

Wahlkreis Ostallgäu

* 1. April 1974

verheiratet

Jurist

Abgeordneter seit 2009

www.stephan-stracke.de

Stephan Stracke ist stellvertretender Vorsitzender und sozial-, gesundheits- und familienpolitischer Sprecher der CSU-Landesgruppe. Stracke gehört dem Ausschuss für Arbeit und Soziales an und ist dort Obmann der CDU/CSU-Bundestagsfraktion. Seit 2009 vertritt er die Interessen seiner Allgäuer Heimat im Deutschen Bundestag. Zuvor arbeitete Stracke als Rechtsanwalt und wechselte dann in den Staatsdienst. Zuletzt war er im Bayerischen Innenministerium in der Obersten Baubehörde tätig.

» Es geht mir darum, den Erfolg der Gegenwart zu sichern und auszubauen.



Max Straubinger

Wahlkreis Rottal-Inn

* 12. August 1954

verheiratet, drei Kinder

Versicherungsfachmann, Landwirtschaftsmeister

Abgeordneter seit 1994

www.max-straubinger.de

Der parlamentarische Geschäftsführer der CSU-Landesgruppe arbeitet für den gemeinsamen Erfolg der Christlich-Sozialen Union in Berlin. Grundlage seiner Arbeit für die Menschen in Bayern und Deutschland sind das Grundsatzprogramm der CSU sowie der Koalitionsvertrag. Positive wirtschaftliche Rahmenbedingungen sind Voraussetzung für eine ausgewogene, an den Bedürfnissen der Menschen orientierte Sozialpolitik. Dieser Arbeit sieht sich Max Straubinger verpflichtet.

» Der Stärkung unseres Landes gilt mein ganzer Einsatz.



Matthäus Strebl

Dingolfing, Niederbayern

* 1. März 1952

verheiratet, drei Kinder

Bankkaufmann

Abgeordneter in 13., 14., 15., 16. und 18. WP

www.m-strebl-mdb.de

Für Matthäus Strebl stehen die Belange der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer seit jeher im Mittelpunkt seiner politischen Arbeit. Er hat sich als Mitglied des Bundestagsausschusses für Arbeit und Soziales einen Namen gemacht, steht an der Spitze des CSA Bezirksverbandes Niederbayern und engagiert sich in der Senioren-Union. Doch bei allen bundespolitischen Aufgaben: Matthäus Strebl, gelernter Bankkaufmann, ist seiner Heimat Dingolfing eng verbunden und gehört seit langem Kreistag und Stadtrat an.

» Nur wer sein Ziel kennt, findet den Weg. *Laotse*



Dr. Hans-Peter Uhl

Wahlkreis München-West / Mitte

* 5. August 1944

verheiratet, vier Kinder

Rechtsanwalt

Abgeordneter seit 1998

www.uhl-csu.de

Als Justiziar der CDU/CSU-Bundestagsfraktion gehört Dr. Hans-Peter Uhl dem Ältestenrat und dem Geschäftsausschuss des Deutschen Bundestages an. Er engagiert sich dafür, dass das Parlament reibungslos arbeiten kann. Die sensiblen Themen wie Immunität und Rechtsstellung der Bundestagsabgeordneten ist ihm dabei anvertraut. Dr. Hans-Peter Uhl greift hierfür auf eine lange Parlamentserfahrung zurück. Davor leitete er die Kreisverwaltungsbehörde der Landeshauptstadt München.

» Im Rechtsstaat bedeutet Sicherheitsvorsorge, die Freiheit der Menschen zu schützen.



Dr. Volker Ullrich

Wahlkreis Augsburg-Stadt

* 14. Oktober 1975

ledig

Rechtsanwalt, Dipl.-Kaufmann

Abgeordneter seit 2013

www.volker-ullrich.de

Dr. Volker Ullrich möchte – gemeinsam mit den Kollegen – einen Beitrag zu den Fragen unserer Zeit leisten: Wie können die soziale Marktwirtschaft und unsere am christlichen Menschenbild orientierte Gesellschaftsordnung erfolgreich bleiben? Wie gelingt der Ausgleich zwischen Stadt und Land? Wie schützen wir Daten und unsere Privatsphäre und wie gelingt es uns, mit einem starken Rechtsstaat Freiheit und Sicherheit in Einklang zu bringen? Welche Verantwortung hat unser Land in Europa und in der Welt und welchen Beitrag müssen wir dazu leisten?

» Der Sinn von Politik ist Freiheit.
Hannah Arendt



Dr. Anja Weisgerber

Wahlkreis Schweinfurt

* 11. März 1976

verheiratet, zwei Kinder

Rechtsanwältin

Abgeordnete seit 2013

www.anja-weisgerber.de

Die promovierte Rechtsanwältin vertritt seit 2013 den Bundeswahlkreis Schweinfurt-Kitzingen im Deutschen Bundestag. Zuvor war sie neun Jahre Abgeordnete des Europäischen Parlaments. Als Obfrau im Ausschuss für Umwelt und Bau und als Mitglied im Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz sowie im Unterausschuss Europarecht knüpft sie an ihre Arbeit in Europa an und bringt ihre Erfahrung in Berlin ein. Die Umweltpolitik und die Entwicklung der ländlichen Räume sind der Vorsitzenden der CSU Schweinfurt-Land ein besonderes Anliegen.

» Als Anwältin der Bürger setze ich mich für die Interessen meiner Heimat ein.



Dagmar G. Wöhr

Wahlkreis Nürnberg-Nord

* 5. Mai 1954

verheiratet, zwei Kinder

Rechtsanwältin und Unternehmerin

Abgeordnete seit 1994

www.dagmar-woehr.de

Krisenregionen in Fortschrittsgebiete umwandeln, Entwicklung gestalten und den Digitalisierungsprozess international vorantreiben – dafür steht Dagmar Wöhr als Vorsitzende des Ausschusses für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Als Mitglied im Ausschuss für Kultur und Medien ist sie in vielfältiger Weise kulturpolitisch engagiert. Ehrenamtlich macht Wöhr sich unter anderem für Chancengerechtigkeit von Kindern und Jugendlichen stark. Bereits seit 20 Jahren vertritt sie ihre Heimat Nürnberg im Deutschen Bundestag.

» Die Qualität unserer Ziele bestimmt die Qualität unserer Zukunft.



Tobias Josef Zech

Altötting/Mühldorf, Oberbayern

* 9. Juli 1981

verheiratet, ein Kind

Kaufmann

Abgeordneter seit 2013

www.tobias-zech.de

Tobias Zech ist Mitglied der Ausschüsse für Arbeit und Soziales sowie für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Dort bearbeitet er neben arbeitsmarkt- und sozialpolitischen auch außenwirtschaftliche Themen. Als Mitglied der Parlamentarischen Versammlung des Europarates hält er den politischen Dialog über Landesgrenzen hinaus lebendig. In seiner Heimat engagiert sich der junge Vater für eine aktive politische Kultur: Seit seinem sechzehnten Lebensjahr gestaltet er, heute als Vorsitzender der JU Oberbayern, die Interessen der Region mit.

» Die CSU ist eine sozialpolitische Partei mit starkem außenpolitischem Anspruch – dafür trete ich ein.



Emmi Zeulner

Wahlkreis Kulmbach

* 27. März 1987

ledig

Exam. Gesundheits- und Krankenpflegerin, Studentin

Abgeordnete seit 2013

www.emmi-zeulner.de

Die Menschen in Kulmbach, Lichtenfels und Bamberg Land haben Emmi Zeulner das Vertrauen geschenkt, sie in Berlin zu vertreten. Der Einsatz für ihre Heimat treibt die Abgeordnete an. Die hohe Lebensqualität, die Generationen zuvor aufgebaut haben, möchte die direkt gewählte Abgeordnete in Oberfranken langfristig erhalten. Für die ärztliche Versorgung im ländlichen Raum macht sich Emmi Zeulner im Gesundheitsausschuss stark. Als Gesundheits- und Krankenpflegerin ist es ihr ein Herzensanliegen, die Pflege zukunftsfest zu gestalten.

» Wer kämpft, kann verlieren, wer nicht kämpft, hat schon verloren.

Bertolt Brecht



Gudrun Zollner

Dingolfing-Landau/Rottal-Inn, Niederbayern

* 21. Juli 1960

geschieden, zwei Kinder

Industrie- und Speditionskauffrau

Abgeordnete seit 2013

www.gudrun-zollner.de

Niederbayern ist endlich wieder mit einer Frau im Bundestag vertreten. Geprägt von ihrer langjährigen Erfahrung in der Frauen-Union, ist Gudrun Zollner im Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend tätig. Den Bereichen Frauen in Führungspositionen, Alleinerziehende und Lebenspartnerschaften widmet sie ihr besonderes Augenmerk. Als Mitglied im Sportausschuss zählt die Förderung des Ehrenamtes in Sport und Gesellschaft zu einem ihrer politischen Kernthemen. ‚Näher am Menschen‘ bedeutet für sie, auch weiterhin kommunalpolitisch aktiv zu bleiben.

» In Dir muss brennen, was Du in anderen entzünden willst.

Augustinus von Hippo

Impressum

Herausgeber

CSU-Landesgruppe im Deutschen Bundestag
Verantwortlich für den Inhalt:
Max Straubinger MdB
Parlamentarischer Geschäftsführer

Kontakt

Platz der Republik 1
11011 Berlin
T 030. 2 27-7 02 12
F 030. 2 27-7 67 12
max.straubinger@bundestag.de

Redaktion

Inge Niebergall

Fotos

Henning Schacht (67), Archiv für Christlich-Soziale Politik der Hanns-Seidel-Stiftung e.V. (5), picture alliance/dpa (3), fotolia (3), Bayerische Staatskanzlei (1), picture alliance/ZB/euroluftbild (1), CSU-Landesgruppe (1), Thomas Lothar (1), karpf!kreativ (1), Nina Altmann fotodesign (1), René Peitz (1)

Gestaltung

adlerschmidt kommunikationsdesign gmbh

Druck

Ruksaldruck GmbH + Co. KG
Gedruckt auf Papier aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger
Waldbewirtschaftung

Stand

15. August 2014

Diese Veröffentlichung der CSU-Landesgruppe im Deutschen Bundestag dient ausschließlich der Information. Sie darf während eines Wahlkampfes nicht zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden.

